



An die bayerische Presse

**BAYERISCHER
LANDKREISTAG**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Pressemitteilung
14. November 2005

**Landkreistagspräsident Theo Zellner begrüßt Koalitionsvereinbarung:
„Gute Geschäftsgrundlage für kommunale Interessen“**

Der Präsident des Bayerischen Landkreistags, Landrat Theo Zellner, Cham, begrüßte die Koalitionsvereinbarung: „Ich freue mich, dass wesentliche, die Kommunen betreffende Bereiche, die bereits beim bayerischen Kommunalgipfel Ende Oktober Thema waren, auch Eingang in den Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD gefunden haben.“

Als besonders positiv sieht Zellner die beabsichtigte Änderung des Artikel 84 Grundgesetz: „Eine unmittelbare Aufgabenzuweisung durch den Bundesgesetzgeber an die Kommunen ist nicht mehr möglich. Die Gefahr, dass der Bund zu Lasten der Kommunen Gesetze beschließt, ist nunmehr gebannt!“

Darüber hinaus wies Zellner auf einige positive Punkte der Vereinbarung hin:

- Beteiligung des Staates an den durch Hartz IV verursachten Belastungen
- Geplante Steuerreform und Belastungsabbau im Sozial- und Jugendhilfebereich
- Stärkere Förderung des ländlichen Raums

Auf Missfallen stößt bei Theo Zellner allerdings die Aussage des Koalitionsvertrags, dass die Kommunen von den angeblichen Gewinnen aus der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe 230.000 zusätzliche Betreuungsplätze für unter dreijährige Kinder finanzieren sollen. Insgesamt sieht der Präsident des Bayerischen Landkreistags im neuen Koalitionsvertrag aber eine gute Geschäftsgrundlage für die Interessen der bayerischen Kommunen.

**Die Presseinformationen des Bayerischen Landkreistags gibt es auch im Internet:
<http://www.bay-landkreistag.de>**